

MS Träff in Obergösgen

Der Samariterverein Obergösgen organisierte am letzten Mittwoch statt die monatliche Übung einen Vortrag über die Multiple Sklerose (MS). Mit grossem Interesse besuchten auch die umliegenden Vereine den Vortrag.

Die Erstbeschwerden sind sehr unterschiedlich. Es können Sehstörungen, Gefühlsstörungen, Schwindel oder erhöhte Müdigkeit bemerkbar machen. Für viele Betroffene fällt nach der Diagnose eine Welt zusammen. Es gibt Fragen wie zum Beispiel: Warum ich? Wieso MS? Es bleibt keine Wahl, man muss sich damit abfinden, auseinandersetzen und Organisieren. Das Leben geht weiter.

Vier Betroffene haben ihr Schicksal akzeptiert und erzählten sehr offen und informativ über ihre Diagnose. Vom Beginn der ersten Beschwerde an bis jetzt mit vielen Hoch und Tiefs... die Zuhörer hörten mitfühlend aber auch irgendwie bewundernd zu wie die zum Teil schweren Hürden überwunden wurden und die Zukunft gemeistert wird.

Zum Schluss durften wir an der „Fühlstrasse“ miterleben wie es sich anfühlt wenn man gewisse Einschränkungen wie, Sehstörungen, Gefühlsstörungen, Gehstörungen, Sensibilitätsstörungen hat. Wie viele Hindernisse es im Alltag gibt welche für den gesunden Menschen einfach selbstverständlich sind.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die vier Betroffenen welche uns einen besonderen Abend ermöglicht haben. Wir wünschen Euch allen, alles Gute für die Zukunft!

Erfahren sie mehr über den aufgestellten Verein und die Krankheit MS unter www.ms-traeff.ch

Samariterverein Obergösgen



